



GAMMA STRAHLEN

Körper im U.S. Superhelden Comic

→ **Bebilderter Vortrag / szenische Lesung**

Bei der Lesung werden drei klassische amerikanische Comic-Helden der Avengers als Beispiel für Körper im U.S.-Superhero Comic vorgestellt. Wissenschaftlich und zugleich unterhaltsam werden die Figuren in den historischen und kulturellen Kontext ihrer Entstehung eingeordnet.

Hulk – »hates puny humans« Die Analogie zu Stephenson's »Dr. Jekyll & Mr. Hyde«: ein Wissenschaftler, der sich den gefährlichen Strahlen der Gamma-Bombe aussetzt. Unkontrolliert verwandelt sich Bruce Banner in den Hulk, ein grünes Monster, das vielleicht das stärkste Wesen auf Erden darstellt.

Vision – »even an android can cry« Gefangen in einem Androidenkörper, versehen mit einem menschlichen Gehirnmuster, hat diese künstliche Intelligenz Gefühle. Er verliebt sich, heiratet die Mutantin/Avenger Scarlett Witch und hat zwei Kinder, die später als Phantasiegebilde ausgeradiert werden.

Wolverine – »the best at what he does« Der populärste Mutant aller Zeiten und spätere Avenger: Superheilkräfte machen seinen Körper faktisch unzerstörbar. Sein Adamantium-Skelett samt Krallen, das ihm gegen seinen Willen von der U.S. Regierung eingepflanzt wurde, machen ihn zur ultimativen Waffe.

Geschäftsführerin Schmitz-Lippert-Stiftung: Susanne Flimm • Vorsitzender Schmitz-Lippert-Stiftung: Thomas Schmitz-Lippert • Comic-Journalist: Tillmann Courth

15.05.

Dienstag • 20:00 Uhr

Einlass:
19:00 Uhr

Dauer:
ca. 60 Minuten

Ort:
Schmitz-Lippert-Stiftung
im Coeln Comic Haus
Bonner Straße 9
50677 Köln

Eintritt:
AK 5 € (vorherige Besichtigung der
Avengers-Ausstellung inklusive)

Barrierefreiheit:
Barrierefrei; kein Behinderten-WC
vorhanden